VIII. SITZUNG VOM 18. MÄRZ 1886.

Se. Excellenz der Herr Curator-Stellvertreter Ritter v. Schmerling spricht in einem an den Herrn Präsidenten der Akademie gerichteten Schreiben seinen verbindlichsten Dank aus für die ihm gewordene auszeichnende Begrüssung anlässlich der am 10. März d. J. zu Ehren des Curatoriums abgehaltenen feierlichen Sitzung der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.

Der Secretär macht im Namen der akademischen Commission für die Herausgabe der wissenschaftlichen Publicationen über die österreichische Jan Mayen-Expedition die Mittheilung von dem Abschlusse und dem unmittelbar bevorstehenden Erscheinen des ersten Bandes dieses Werkes, mit dem Bemerken, dass von den 14 Polarstationen, welche im Jahre 1882/83 über Anregung des Polarfahrers Carl Weyprecht und des Grafen Hans Wilczek zu dem Zwecke gleichzeitig in Thätigkeit gesetzt wurden, um nach einem gemeinsamen Programme Beobachtungsdaten zu sammeln und wissenschaftliche Untersuchungen in den eiserfüllten Regionen anzustellen, die von der österreichischen Expedition activirte Station auf der Insel Jan Mayen erfreulicher Weise die erste Station sein dürfte, deren wissenschaftliche Errungenschaften als ein Beitrag zu dem grossen internationalen Unternehmen der Erforschung des Polargebietes schon jetzt vor die Öffentlichkeit treten.

Herr A. B. Meyer, königl. sächs. Hofrath und Director des zoologischen und anthropologisch-ethnographischen Museums in Dresden, übermittelt für die akademische Bibliothek folgende von ihm herausgegebene Druckwerke mit Illustrationen:

1. „Gurina im Obergailthal (Kärnthen). Ergebnisse der im Auftrage der anthropologischen Gesellschaft zu Wien im Jahre 1884 vorgenommenen Ausgrabungen."
2. „Das Gräberfeld von Hallstadt."

Das w. M. Herr Prof. V. v. Lang übersendet eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung: „Bestimmung der Tonhöhe einer Stimmgabel mit dem Hipp'schen Chronoskop," über welche derselbe bereits in der Sitzung vom 11. November v. J. berichtet hat.

Das w. M. Herr Prof. E. Hering übersendet eine Arbeit aus dem physiologischen Institute der deutschen Universität zu Prag: „Beiträge zur allgemeinen Nerven- und Muskelphysiologie. XIX. Mittheilung. Über das elektromotorische Verhalten des Muskelnerven bei galvanischer Reizung," von Herrn Prof. Dr. Wilh. Biedermann.

Das w. M. Herr Regierungsrath Prof. L. Boltzmann in Graz übersendet eine in seinem Institute ausgeführte Arbeit: „Untersuchungen über das Verhältniss zwischen dem elektrischen und elektromagnetischen Maasssystem" (II.), von Herrn Dr. Jgn. Klemenčič.

Das c. M. Herr Prof. V. v. Ebner übersendet eine im Institute für Histologie und Embryologie in Graz von dem Assistenten dieses Institutes Herrn Dr. Ludwig Merk ausgeführte Arbeit: „Über die Schleimabsonderung an der Oberhaut der Forellenembryonen."

Das c. M. Herr Prof. L. Gegenbauer in Innsbruck übersendet eine Abhandlung unter dem Titel: „Arithmetische Notiz."

Herr Prof. Dr. J. Horbaczewski in Prag übersendet eine Abhandlung unter dem Titel: „Versuche über die Entstehung der Harnsäure im Organismus des Menschen."

Herr Prof. Dr. Sigmund Mayer in Prag übersendet eine zweite (vorläufige) Mittheilung: „Studien zur Histologie und Physiologie des Blutgefässsystems".

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

1. „Untersuchungen über Strychnin. II. Über Xanthostrychnol und Strychnol", von den Herren Prof. Dr. W. F. Loebisch und Dr. P. Schoop in Innsbruck.
2. „Einwirkung von Cyankalium auf Dinitroanilin", von den Herren Prof. Dr. E. Lippmann und F. Fleissner in Wien.

3. „Über das Cyanhydrin des Nitrosodipropylanilins“, von Herrn A. Mandl in Wien.
4. „Über den Zusammenhang zwischen den vollständigen Integralen und der allgemeinen Lösung bei partiellen Differentialgleichungen höherer Ordnung“, von Herrn Dr. V. Sersawy in Wien.
5. „Über Einlagerung von Calciumoxalat in die Zellwand bei Nyctagineen“, von Herrn Anton Heimerl in Wien.
6. „Über hyperelliptische Curven“, von Herrn Dr. K. Bobek in Prag.
7. „Über die innere Reibungsconstante und die specifische Zähigkeit organischer Flüssigkeiten und ihrer flüssigen Lösungen“ und
8. „Über Tropfengewichte und deren Beziehung zu den Capillaritätsconstanten; über die Endlichkeit und Constanz des Randwinkels und über den Einfluss der Krümmung der Wand auf die Capillaritätsconstanten“, letztere beiden Arbeiten von Herrn Dr. J. Traube in Hildesheim (Prov. Hannover).

Ferner legt der Secretär ein versiegeltes Schreiben vor, welches Herr J. Rich. Harkup, Realitätenbesitzer in Krems, behufs Wahrung der Priorität eingesendet hat. Dasselbe führt die Aufschrift: „Beschreibung einer Verbesserung in der gegenwärtigen Art der Hinterlader“.

Das wirkliche Mitglied Herr Hofrath C. Claus übergibt folgende Mittheilung: „Über die Entwicklung und den feineren Bau der Stilaugen von *Branchipus*.“

Das w. M. Herr Prof. J. Loschmidt überreicht eine Abhandlung unter dem Titel: „Die Schwingungszahlen einer elastischen Hohlkugel“.

Herr Prof. Dr. Ernst Fleischl v. Marxow überreicht eine nachträgliche Mittheilung zu seiner in den Sitzungsberichten veröffentlichten Theorie der optischen Eigenschaften eines homogenen magnetischen Feldes.

Herr Friedrich Bidschof in Wien überreicht eine Abhandlung: „Untersuchungen über die Bahn des Planeten (220) Stephanie."

Selbständige Werke oder neue, der Akademie bisher nicht zugekommene, Periodica sind eingelangt:

M. Mendelssohn und Ch. Richet: Archives Slaves de Biologie. Tome I. Tome I. Fasc. 1, Paris. 1886; 8°.